


# 1. Klasse: Auf dem Schulweg

## Schwerpunkt: Im Straßenverkehr unterwegs

Gegenstand	Schwerpunkt/Lerninhalte
Deutsch	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Rechtschreiben:</i> Wortfamilie „gehen“</li> <li>● <i>Text:</i> Mama ist (angeschnallt = Zeichnung). Papa ist (angeschnallt). Wir sind (angeschnallt)!</li> </ul>
D/Lesen	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Bilderbuch: Gurti, das Känguru – Geschenk nach Aktion vom Kuratorium für Verkehrssicherheit</li> <li>● Lins, Schulz – Der kleine Riese im Straßenverkehr</li> <li>● Nöstlinger – Mini ist kein Angsthase</li> <li>● Bucheinführung: Lisa und Paul auf dem Schulweg 🚗 Stundentipp 1</li> </ul>
D/Sprechen	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Kreisspiel:</i> Oh, wie ist das schlimm! Ich weiß nicht, wo ich bin! Ich muss den Polizisten fragen, der kann mir den Heimweg sagen! Polizist: „Wie heißt du?“ Kind nennt Vor- und Zunamen. Polizist: „Wo wohnst du?“ Kind nennt vollständige Adresse und wird zum Platz gebracht.</li> <li>● <i>Kasperltheater:</i> Kasperl und Sepperl: aus Lesenetz – Lesebuch</li> </ul>
<i>Kreisspiel</i>	

<b>Mathematik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Orientierungsübungen</i> – rechts/links Spiel: Ravensburger – Schau genau</li> <li>● <i>Zahlenfolge 1–10:</i> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Bild entsteht, wenn die Zahlen richtig verbunden werden     🔗 Ideenbörse/Mathematik</li> <li>2. Einfachste Rechnungen: Ergebnisse sind Lösungszahlen zum Verbinden</li> </ol> </li> </ul>
<b>Sachunterricht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ausweis gestalten 🔗 Kopiervorlage S. 34</li> <li>● Teile der Straße</li> <li>● Richtiges Verhalten auf dem Schulweg</li> <li>● Notrufnummern – richtiges Telefonieren</li> <li>● Erste Hilfe: Pflaster aufkleben können</li> <li>● <i>Klassenstatistik</i> Ich komme allein/nicht allein zur Schule Ich komme zu Fuß/mit dem Bus/mit dem Auto zur Schule (= Symbole zeichnen) Ich habe ein Fahrrad – einen Radhelm . . . (einfache „Stricherlliste“ anfertigen ⇒ Ausstellung)</li> <li>● Aktion KÄNGURU</li> <li>● Aktion BLICK UND KLICK</li> <li>● Unterrichtsmaterialien vom Kuratorium für Verkehrssicherheit</li> </ul>
<b>Bildnerische Erziehung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● So komme ich in die Schule (Jedes Kind sagt der Lehrperson einen Satz dazu an ⇒ Ausstellung) = Reihensprechübung: „Ich gehe/fahre . . .“</li> <li>● Worauf ich auf dem Schulweg achte Beispiel: Schülerlotse, im Bus, im Auto, bei der Ampel . . .</li> <li>● Plakataktion im Aulabereich – Botschaft für den Heimweg</li> </ul>
<b>Musik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● „Geräusche – Kim“: verschiedene Geräusche unterscheiden, die Richtung, aus der das Geräusch kommt, angeben</li> <li>● <i>Einfache Texte zu bekannten Liedern</i>  <i>Melodie nach: Alle meine Entlein</i> Fährst du mit dem Auto,  : schnell dich bitte an! :  Leg den Gurt gewissenhaft immer an!  <i>Melodie nach: Fuchs, du hast die Gans gestohlen</i> Fährst du mit dem Auto mit,  : gurt dich bitte an! :  Schlaue Kinder denken dran, schnall'n sich immer an!  <i>Melodie nach: Zeigt her eure Füße</i> Zeigt her eure Linke Zeigt her eure Linke, zeigt her eure Hand, zeigt her eure Linke, die Linke mit dem Band! (= lila Band ums Handgelenk binden – Begriff „links“ fixieren)</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>● <i>Reim- und Bewegungsspiel:</i></li> <li>Rein ins Auto <span style="float: right;"><i>auf der Stelle laufen</i></span></li> <li>wie der Blitz,</li> <li>hurtig in den Kindersitz! <span style="float: right;"><i>Sitzstellung einnehmen</i></span></li> <li>Gurt macht KLACK <span style="float: right;"><i>Anschnallbewegung</i></span></li> <li>und Gurt macht KLICK –</li> <li>nun kann's losgehen, <span style="float: right;"><i>„Lenkrad“ bewegen</i></span></li> <li>(Bin nun angeschnallt,)</li> <li>welch ein Glück!! <span style="float: right;"><i>Arme hochstrecken</i></span></li> </ul>
<b>Leibesübungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Ordnungsrahmen und Regeln sind wichtig! 📘 Stundentipp 2</li> <li>● Tanz: Ich schau links – rechts – links (Lied von Bernhard Lins) Kinder Boogie</li> <li>● Farb-Reaktionsspiel 📘 Stundentipp 2</li> <li>● Handzeichen des Polizisten</li> <li>● Häuptling Luchsohr – Schleichfuß 📘 Stundentipp 2</li> <li>● Sicheres Fallen 📘 Aktionen</li> </ul>
<b>Englisch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Green, green – red! 📘 Stundentipp 2</li> <li>● Traffic chant (aus Playway 1, Edition Helbling) 📘 Ideenbörse/Englisch</li> </ul>

## Stundentipp 1 – Deutsch/Lesen

### Bucheinführung: Lisa und Paul auf dem Schulweg – Verkehrsgeschichten

#### Lehrplanbezug

**D:** Übungen zum sinnerfassenden Lesen – Beantworten von Fragen zum gelesenen Text; Unterscheiden von Wichtigem und Unwichtigem; Schriftliche Anweisungen, Aufforderungen und Ähnliches verstehen

Begegnung mit literarischen Texten – Kinderlyrik

**VE:** Der Fußgänger im Straßenverkehr; Aufbau von angemessenen Verhaltensweisen – Der Gehsteig ist kein Spielplatz!; Rücksichtnahme gegenüber anderen Fußgängern; Blickkontakt mit Fahrzeuglenkern; auch bei Grün nicht gleich gehen, sondern zuerst schauen!

#### Arbeitsmittel

Bücher – Lisa und Paul auf dem Schulweg/Edition Bücherbär (evtl. für die Schulbibliothek vom Elternverein ankaufen oder als Klassenlesestoff von den Eltern wünschen . . .)

Overheadfolie (Buch/S. 4, 5)

Fragezettel (🔵 Kopiervorlage), kleine Preise

#### Möglicher Unterrichtsverlauf

<b>Einstieg</b>	<p><i>Overheadfolie: Lisa und Paul (S. 4, 5)</i></p> <p>Lisa und Paul sind zwei Schulkinder. Sie sind Nachbarn und gute Freunde.</p> <p>Vorsicht! Paul macht auf dem Bild etwas „falsch“ – er trägt den Ball nicht im Netz!</p> <p>Gemeinsam lernen sie viel über Sicherheit im Straßenverkehr!</p> <p>Vorstellen des Buches</p>
<b>Erarbeitung</b>	<p><i>Einteilung der Klasse in vier Gruppen zur Gruppenarbeit:</i></p> <p>Jede Gruppe (alle Gruppenmitglieder lesen abwechselnd) liest selbständig eine Geschichte und muss im Anschluss daran Fragen zum Text beantworten.</p> <p>Wer alles richtig lösen und dabei schnell und leise sein kann, auf den wartet ein kleiner Preis!</p>

**1. Geschichte: *Wir haben Vorfahrt!***

Wo überqueren Lisa und Paul die Fahrbahn?

⇒ auf dem Zebrastreifen

Hält der erste Autofahrer an?

⇒ Nein!

Was macht Paul, um besser von den Autofahrern gesehen zu werden?

⇒ Paul steht am Fahrbahnrand und gibt deutliche Handzeichen.

Kommen sie nun über die Fahrbahn?

⇒ Ja!

**2. Geschichte: *Tommi mit dem Fahrrad***

Wo fährt Tommi mit seinem Rad?

⇒ Er fährt auf dem Gehsteig.

Er verspottet Lisa und Paul – was sagt er zu ihnen?

⇒ Warum lauft ihr denn zur Schule? Das tun doch nur Babys.

Wie versucht Tommi die zwei Kinder zu beeindrucken?

⇒ Er fährt Schlangenlinien und fährt freihändig.

Was passiert dann?

⇒ Er stürzt.

Helfen Lisa und Paul?

⇒ Ja!

**3. Geschichte: *Zwei Feiglinge***

Warum ist Paul allein auf dem Schulweg?

⇒ Lisa ist krank.

Wer stellt sich ihm in den Weg?

⇒ Flori und Martin

Wozu wollen sie Paul zwingen?

⇒ Sie wollen, dass Paul die Fahrbahn an einer gefährlichen Stelle überquert.

Wer kommt Paul zu Hilfe?

⇒ Eine Frau hilft ihm.

Was machen Flori und Martin?

⇒ Sie laufen davon.

**4. Geschichte: *Eine Autoschlange***

Warum gehen die Kinder nicht bei der Drückampel, die Grün zeigt, über die Fahrbahn?

⇒ Sie wollen die Autofahrer ärgern.

Was macht ein verärgertes Autofahrer?

⇒ Er steigt aus und schimpft.

Wen hält der Autofahrer fest?

⇒ Paul wird fest gehalten.

Hatte Paul Schuld?

⇒ Nein!

Was sollen sich die Kinder merken?

⇒ Die Ampel ist kein Spielzeug!

### Vertiefung

Jede Gruppe kommt zur Tafel und erzählt kurz den Inhalt ihrer Geschichte –  
L unterstützt mit gezielten Fragen ⇒ Auswertung der Fragezettel,  
Besprechen des jeweiligen Problems und Finden von Lösungsstrategien;  
Klärung der rechtlichen Grundlagen:

- Radfahren ist erst ab dem 12. Lebensjahr allein erlaubt!
- Zebrastreifen: Autofahrer müssten von Gesetzes wegen anhalten, wenn wir erkennbar den Zebrastreifen benutzen wollen, aber wir bleiben so lange stehen, bis Blickkontakt hergestellt ist und der Fahrer eindeutige Handzeichen gegeben hat, bevor wir die Fahrbahn überqueren!
- Drückampeln sind kein Spielzeug! – Nur betätigen, wenn man über die Fahrbahn will!
- Lass dich von keinem anderen Kind zu „Mutproben“ überreden!

## 1. Geschichte: Wir haben Vorfahrt!

- 1) Wo überqueren Lisa und Paul die Fahrbahn?
- 2) Hält der erste Autofahrer an?
- 3) Was macht Paul, um besser von den Autofahrern gesehen zu werden?
- 4) Kommen sie nun über die Fahrbahn?

## 2. Geschichte: Tommi mit dem Fahrrad

- 1) Wo fährt Tommi mit seinem Rad?
- 2) Er verspottet Lisa und Paul. Was sagt er zu ihnen?
- 3) Wie versucht Tommi die zwei Kinder zu beeindrucken?
- 4) Was passiert dann?
- 5) Helfen Lisa und Paul?

## 3. Geschichte: Zwei Feiglinge

- 1) Warum ist Paul allein auf dem Schulweg?
- 2) Wer stellt sich ihm in den Weg?
- 3) Wozu wollen sie Paul zwingen?
- 4) Wer kommt Paul zu Hilfe?
- 5) Was machen Flori und Martin?

## 4. Geschichte: Eine Autoschlange

- 1) Warum gehen die Kinder nicht bei der Drückampel, die Grün zeigt, über die Fahrbahn?
- 2) Was macht ein verärgerter Autofahrer?
- 3) Wen hält der Autofahrer fest?
- 4) Hatte Paul Schuld?
- 5) Was sollen sich die Kinder merken?

## Studentipp 2 – Leibesübungen

### Ordnungsrahmen und Regeln sind wichtig!

#### Lehrplanbezug

##### LÜ:

Motorische Grundlagen – Reagieren auf verschiedene optische und akustische Zeichen

Grundtätigkeiten – Freies Laufen ohne zusammenzustoßen

Spiele – Laufspiele mit einfachen Anforderungen an Regelverständnis und Sozialverhalten, sinnübende Spiele zum genauen Beobachten, zum schnellen Reagieren, zum Orientieren im Raum und zur Steigerung der Aufmerksamkeit

##### VE:

Einüben von Verhaltensmustern zur Bewältigung konkreter Verkehrssituationen des Alltags und Begründung aller empfohlener Verhaltensmuster in ihren einzelnen Phasen, um Lernen durch Einsicht zu erzielen.

Der Fußgänger im Straßenverkehr – Aufbau von angemessenen Verhaltensweisen und von Rücksichtnahme gegenüber anderen Fußgängern.

#### Arbeitsmittel

Rote, gelbe, grüne Karten

Schultaschen

Bänder

#### Möglicher Unterrichtsverlauf

##### Aufwärmen

*Grüne Karte* wird hochgehalten

Die Kinder bewegen sich frei durch den Raum, ohne an Mitschüler anzustoßen.

Wenn die *rote Karte* gezeigt wird, bleiben alle so schnell wie möglich stehen:

— Anhaltezeit bis zum Stillstand aller Kinder mitstoppen.

Beim nächsten Mal schaffen wir es bestimmt noch schneller!

— Das jeweils schnellste Kind bekommt ein besonderes Lob und darf dann die Karten hochhalten.

**Spiel: Green, green – red!** (Organisation wie „Donner – Wetter – Blitz“)

Kinder stehen in einer Reihe nebeneinander, gegenüber in einiger Entfernung ein Kind, das sich von den anderen weg dreht und „Green! Green!“ ruft. Bei diesen Worten laufen alle auf den Rufer zu. Wenn sich dieser mit dem Wort „Red!“ zu ihnen wendet, müssen alle abrupt stehen bleiben.

Wer sich bewegt, muss zur Ausgangslinie zurück.

Wer zuerst den Rufer berührt, ist der Nächste.

### Erarbeitung

Die Kinder werden in zwei **Gruppen** eingeteilt und stellen sich gegenüber auf – das Bewegungsfeld wird mit Schultaschen eingegrenzt.

*Grüne Karte:* alle wechseln die Plätze – nicht zusammenstoßen!

Zeit für Wechsel mitstoppen!

Gemeinsam eine Lösung finden, damit es in der Mitte kein Stocken gibt!

Kinder laufen rechts am gegenüberstehenden Partner vorbei.

**Hinweis:** Zebrastreifen

#### **Ausweiten auf vier Gruppen:**

Alle vier Gruppen wechseln gleichzeitig mit der Vorgabe, an niemanden anzu stoßen!

Im Straßenverkehr auf einer großen Kreuzung wäre das schon äußerst schwierig, daher gibt es große Verkehrsampeln!

Rot = Halt!

Gelb = *Halt für alle!* (≠ Achtung!)

Grün = Freie Fahrt!

Farbkärtchen werden entsprechend hochgehalten und die jeweiligen Gruppen wechseln zur anderen Seite.

Welche Gruppe kann es schon besonders geordnet und flott?

#### **Spiel: Speedy!**

Kinder bewegen sich frei durch den Raum.

Auf einmaliges Klopfzeichen halten alle so rasch wie möglich an!

Nun werden Aufträge genannt, die auf „LOS!“ schnellstens ausgeführt werden, und wieder wird die Zeit mit gestoppt!

Auf zu unserer Klassenbestzeit!

— Alle Mädchen/Buben bilden einen Kreis mit Handfassung.

— Alle blonden/braunen/schwarzhaarigen Kinder stehen in einer Reihe hintereinander.

— Alle Kinder mit weißen/. . . Turnschuhen stehen auf einem Bein.

### Beruhigung

#### **Spiel: Häuptlinge Luchsohr – Schleichfuß**

Klasse wird in zwei Gruppen eingeteilt = Weißfuß- und Rotbandgruppe

Die Schüler sitzen im Kreis, ein „Rotband“ sitzt in der Mitte und „schaut ein“.

Ein „Weißfuß“ aus dem Kreis versucht nun unbemerkt das Kind in der Mitte zu berühren.

Gelingt es, wird es zum „Häuptling Schleichfuß“ ernannt (= 1 Gutpunkt für die Weißfußgruppe).

Hört das Kind in der Mitte den Anschleicher aber rechtzeitig und zeigt in die entsprechende Richtung, aus der es kommt, erhält es den Titel „Häuptling Luchsohr“ (= 1 Gutpunkt für die Rotbänder).

Es erfolgt ein Austausch der Kinder.

Die Gruppe, die am Ende die meisten Häuptlingstitel errungen hat, ist Sieger!

## Jedem Schulkind seinen Ausweis!

<p>..... Unterschrift</p> <p>Schüler/in der Volksschule in .....</p>	<p>Name: .....</p> <p>Vorname: .....</p> <p>wohnhaft in .....</p> <p>.....</p> <p>geboren am: .....</p> <p><u>Im Notfall zu verständigen:</u></p> <p>Name: .....</p> <p>Adresse: .....</p> <p>.....</p> <p>Telefon: .....</p>
<p><b>AUSWEIS</b></p>	

## Mini-Verkehrsfest und Ausstellung

Mit meiner 1. Klasse bereitete ich ein kleines Verkehrsfest und eine Ausstellung vor.

Wir spielten unseren Gästen ein kleines Theaterstück vor, sangen Verkehrslieder, sagten Gedichte auf und führten anschließend durch unsere Ausstellung.

Auch ein „Verkehrsbuffet“ mit „Verkehrsbrötchen“ und anderen Leckerbissen wurde mit Hilfe von Muttis aufgebaut.

Die Bilder zeigen:

- das Anfertigen der Klassenstatistik (Ich habe ein/kein Fahrrad, Mein Rad ist rot/gelb/ . . .),
- das Erarbeiten des sichersten Schulwegs (Bucheinführung: Der Dackelmann hat Recht),
- das Einüben des Kreisspiels (Oh, wie ist das schlimm!),
- Kasperltheater und
- einen Überblick über die Ausstellung im Eingangsbereich unserer Schule.



*Klassenstatistik*



*„Planarbeit“/Sicherer Schulweg*



*Kasperltheater*

*Ausstellung im Eingangsbereich der Schule*

